



Schauspiel Frankfurt sucht für die Spielzeit 2024/2025

eine Produktionsassistentz (m/w/d) für das Projekt »Gallus-Geschichten« im Jungen Schauspiel Frankfurt

Zum Projekt:

Arbeit und Heimat stehen in der jüngeren Geschichte Deutschlands in einem engen und schwierigen Verhältnis zueinander. Wie blicken Nachkommen ehemaliger NS-Zwangsarbeiter:innen auf Möglichkeiten der »Beheimatung« in Deutschland, wie ehemalige »Gastarbeiter:innen«, wie ihre Kinder- und Enkelgeneration und wie Menschen auf der Suche nach Schutz und Arbeit? Wie setzen sich Ausschlüsse und Abwertungen fort? Was kann, was muss (neu oder wieder) erzählt werden?

»Gallus-Geschichten« geht in 3 Projektphasen diesen Fragen nach. Wir vernetzen uns mit Zeitzeug:innen und Initiativen vor Ort, kooperieren mit dem »Geschichtsort Adlerwerke«, knüpfen Verbindungen in Performances und künstlerischen Aktionen im Stadtraum und einem Theaterstück im Schauspiel Frankfurt. Das Projekt wird so auch in das Programm des Jugendclubs eingebunden.

»Gallus-Geschichten« wird im Rahmen der Bildungsagenda NS-Unrecht von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) und dem Bundesministerium der Finanzen (BMF) gefördert.

Tätigkeiten:

- Assistenz der Produktionsleitung von »Gallus-Geschichten«
- Betreuung, Organisation und Koordination von Workshops und Proben in den Stadtteil-Projekten in Absprache mit dem Künstlerischen Betriebsbüro, den Künstler:innen und der Produktionsleitung
- Ansprechpartner:in gegenüber den Abteilungen des Schauspiel Frankfurt, Teilnahme an den wöchentlichen Dispositionssitzungen
- Führen von Protokollen und ggf. »Regiebüchern« bei den Stadtteil- Performances
- Betreuung der Stadtteil-Veranstaltungen, ggf. Übernehmen der Soufflage (bei einzelnen Produktionsteilen)
- Betreuung von spezifischen Programmen des Jugendclubs zu einzelnen Projektteilen.

Das bringen Sie mit:

- Organisations- und Kommunikationstalent mit Fähigkeit zu einem lösungsorientierten und bereichsübergreifenden Denken und Handeln
- Theaterpraktische Erfahrungen an Theatern in Form von Hospitanzen oder Assistenz Tätigkeiten
- Einfühlungsvermögen in künstlerische Prozesse
- inhaltliche Nähe zum Themenfeld Heimat und Arbeit im Zusammenhang mit Migration wäre wünschenswert
- Engagement, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zu flexiblen, theaterüblichen Arbeitszeiten

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Bezahlung gemäß den Bestimmungen des Normalvertrages (NV) Bühne
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit

- Eine besondere Arbeitsatmosphäre in einem kulturellen Umfeld
- Ein kostenfreies RMV Job-Ticket
- Zentrale Lage in der Frankfurter City mit optimaler Anbindung an den ÖPNV
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Kantine

Dieses Arbeitsverhältnis unterfällt dem Normalvertrag Bühne (NV Bühne) und ist überwiegend künstlerisch.

Sollten Sie Interesse an der oben umrissenen Tätigkeit haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung gern mit den üblichen Unterlagen bitte **bis zum 19.06.2024** mit dem **Betreff »Produktionsassistentz Junges Schauspiel«** an:

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Personalservice Festbeschäftigte
Untermainanlage 11
60311 Frankfurt
bewerbungen@buehnen-frankfurt.de

Aus verwaltungstechnischen Gründen können Bewerbungen per E-Mail nur bearbeitet werden, in denen alle Unterlagen in einem einzigen PDF-Dokument von max. 7 MB enthalten sind! Alle eingereichten Bewerbungsunterlagen werden gem. der Datenschutzregelungen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Die Städtische Bühnen Frankfurt GmbH schätzt Vielfalt und fördert Chancengleichheit im Berufsleben. Wir begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.